

Geesthacht: SW-Kanalсанierung HansasträÙe



Die Abwasserbetriebe der Stadt Geesthacht führten im Rahmen der Kanalnetzunterhaltung eine Sanierung der Mischwasserleitungen in der HansasträÙe durch. Gegenstand der Sanierung waren insgesamt 6 Haltungen DN 600 (ca. 85 lfdm) bzw. DN 500 (ca. 150 lfdm), zwei Hausanschlussleitungen DN 150 (ca. 30 lfdm) und 6 Revisionsschächte. Veranlassung waren die Ergebnisse einer turnusmäßig durchgeführten Zustandsuntersuchung des vorhandenen Kanalnetzes. Demzufolge wiesen die Haltungen und Schächte Schäden auf, die in geschlossener Bauweise saniert werden konnten. Die Sanierung der Haltungen erfolgte mittels Inliner. Zuvor wurden Wurzeleinwüchse, einragende Stützen sowie verfestigte Ablagerungen durch Robotereinsatz beseitigt. Anschließend wurden durchgehende Inliner eingebracht. Die Aushärtung erfolgte im Falle der Hauptleitungen DN 500 und DN 600 durch ein lichthärtendes Verfahren. In den Hausanschlussleitungen wurden Liner mittels eines wärmehärtenden Verfahrens eingebracht.

Die Sanierung der Schächte erfolgte durch die Einbringung von stromlos verankerten



Auftraggeber

Stadt Geesthacht
Abwasserbetrieb
Mercatorstraße 14
21502 Geesthacht

Bearbeitungszeitraum

2011 - 2012

Unsere Leistungen

Objektplanung
Ingenieurbauwerke,
Entwässerung Lph 1 bis 8
örtliche Bauüberwachung

Ausführungszeitraum

2011 - 2014